

# Leichter und bleifrei dank Hightech-Legierung

**Kompromissloser Strahlenschutz – Zahnröntgen leicht und komfortabel.**

Die Röntgendiagnostik ist nach wie vor das wichtigste Hilfsmittel zur Diagnose von Zahnerkrankungen. Im Sinne eines optimalen Patientenschutzes sind laut Röntgenverordnung (RöV) dabei alle Körperbereiche, die nicht von der Röntgenstrahlung getroffen werden müssen, so weit wie möglich zu schützen.<sup>1</sup>

Standardmässig kommen in der Regel Röntgenschrützen aus Blei in Zahnarztpraxen zum Einsatz. Allerdings ist deren Handhabung nicht nur im Hinblick auf das hohe Gewicht, sondern auch aufgrund ihrer Toxizität und der damit einhergehenden notwendigen Entsorgung als Sondermüll mit Nachteilen verbunden.

Eine sowohl für den Patienten als auch für die Praxis komfortablere, aber ebenso sichere Alternative bietet DUX Dental. Die im Vergleich zu



Bleifreier Panorama-Poncho.

rialien, sodass die spätere Entsorgung unproblematisch über den Hausmüll erfolgen kann.

## Geringe Strahlenbelastung ist kein Freifahrtschein

Der Strahlenschutz in der Zahnarztpraxis sollte nicht auf die leichte Schulter genommen werden. Im Praxisalltag leistet das ALARA- („As Low As Reasonable Achievable“-)Prinzip<sup>2</sup> einen wichtigen Beitrag zur Strahlenhygiene. Es fordert sinngemäss, die Strahlenbelastung so gering zu halten, wie dies mit vernünftigen Mitteln machbar ist. Demnach sollte in jedem Einzelfall hinterfragt werden, ob tatsächlich geröntgt werden muss oder ob eine Diagnose auch auf anderen Wegen, beispielsweise durch eine Sensibilitätsprüfung, gestellt werden kann.

## Sichere Strahlenhygiene bei jedem Einsatzzweck

Die bleifreien Röntgenschrützen von DUX Dental sind als Variante mit Schilddrüsenkragen für seitliche Schädelaufnahmen, als Poncho für Panoramaaufnahmen im Sitzen oder Stehen erhältlich. Das Gewicht der Schrützen beträgt je nach Modell 3,2 kg bis 3,9 kg. Die bleifreien Schrützen sind ab sofort über Dentaldepots erhältlich. **ST**

Bleifreie Röntgenschrütze mit Schilddrüsenkragen im Praxiseinsatz.

herkömmlichen Bleischürzen um 35 Prozent leichteren bleifreien Röntgenschrützen bewahren Patienten dank einer Hightech-Legierung zuverlässig (Bleigleichwert 0,5 mm) vor ungewünschter Strahlungsexposition. Der Tragekomfort wurde für den Patienten dank des niedrigen Gewichts und des geschmeidigen und flexiblen Materials deutlich verbessert. Für die Praxis gestaltet sich die Handhabung und spätere Entsorgung wesentlich einfacher. Die bleifreien Schrützen sind dank der Mikrofasers-Aussenseite leicht zu reinigen und bestehen aus recyclebaren Mate-

\* CE; Richtlinie des Rates 93/42 EC; DIN 6857-1:2009-01; IEC 61331-1:2014-05; ASTM F 2547-06:2013; EC Directive 89/686/EEC.

Quellen:

- <sup>1</sup> Verordnung über den Schutz vor Schäden durch Röntgenstrahlen (Röntgenverordnung – RöV), §25 Anwendungsgrundsätze, Abs. 3.
- <sup>2</sup> European ALARA Network, www.eu-alara.net.

**DUX Dental**

Tel.: 00800 24146121 (gebührenfrei)  
www.dux-dental.com

# „CAD/CAM ist unser Alltag“

Professionell und zuverlässig – die Deltaden GmbH.

Deltaden GmbH arbeitet eng mit einem international agierenden, hochmodernen Dentallabor zusammen. „CAD/CAM ist unser Alltag. Wir verwenden hauptsächlich zwei Systeme, das Nobel Procera™ und das KaVo Everest®, selbstverständlich können wir auch STL-Files von Sirona verwenden. Dank der von KaVo Everest® gegebenen Garantie von sechs Jahren können Sie Ihren Patienten mehr Sicherheit schenken. Dazu kommt, dass Zirkon- und Titangerüste speziell für Allergiker geeignet sind und



Mafalda Barreiros Dionisio, Geschäftsführerin der Deltaden GmbH.

alle Gerüste mit einem Zertifikat zur Biokompatibilität begleitet werden“, so Mafalda Barreiros Dionisio, Geschäftsführerin der Deltaden GmbH.

Nebst Zirkonoxid und Glaskeramik werden in unserem Dentallabor ausserdem Titan- und Kobalt-Chrom-Legierungen gefräst. Überwiegend wird Zahnersatz für zahnlose Kiefer auf Implantaten produziert, aber auch Thin Veneers, Inlays/Onlays, Implantat-Suprastrukturen und Teleskopkronen.

Kronen und Brücken liefern wir Ihnen geschichtet oder in einem Stück gefräst, die Erfolgsquote für das Chipping ist mit dieser Technik gross und überzeugt.

Für eine unverbindliche Beratung zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. **ST**



**Deltaden**

**Deltaden GmbH**  
Tel.: +41 44 548 61 61  
www.deltaden.ch

ANZEIGE

**Referent | Dr. Andreas Britz/Hamburg**

## Unterspritzungskurs

**Für Einsteiger, Fortgeschrittene und Profis**

**Kursprogramm** **25./26. September 2015**  
Basel/Weil am Rhein

**Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen** ● ● ●  
Unterspritzungstechniken: Grundlagen, Live-Demonstrationen, Behandlung von Probanden

Nähere Informationen zu den Kursinhalten und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf unserer Homepage [www.oemus.com](http://www.oemus.com)



**Kursinhalt**

**1. Tag: Hyaluronsäure**

- Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden
- Injektionstechniken am Hähnchenschenkel mit „unsteriler“ Hyaluronsäure

*Unterstützt durch: Pharm Allergan, TEOXANE*

**2. Tag: Botulinumtoxin A**

- Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden
- Lernerfolgskontrolle (multiple choice) und Übergabe der Zertifikate

*Unterstützt durch: Pharm Allergan*

**Organisatorisches**

Kursgebühr (beide Tage) **690,- €** zzgl. MwSt.  
**IGÄM-Mitglied**  
(Dieser reduzierte Preis gilt nach Beantragung der Mitgliedschaft und Eingang des Mitgliedsbeitrages.)

**Nichtmitglied** **790,- €** zzgl. MwSt.  
Tagungspauschale\* pro Tag **98,- €** zzgl. MwSt.  
\* Die Tagungspauschale umfasst die Pausenversorgung und Tagungsgetränke, für jeden Teilnehmer verbindlich.

**In Kooperation mit**  
IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.  
Paulusstraße 1 | 40237 Düsseldorf | Tel.: +49 211 16970-79  
Fax: +49 211 16970-66 | sekretariat@igaem.de

**Veranstalter**  
OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig | Deutschland  
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290  
event@oemus-media.de  
www.oemus.com | www.unterspritzung.org

**Hinweis:** Die Ausübung von Faltenbehandlungen setzt die medizinische Qualifikation entsprechend dem Heilungsgesetz voraus. Aufgrund unterschiedlicher rechtlicher Auffassungen kann es zu verschiedenen Statements z.B. im Hinblick auf die Behandlung mit Fillern im Lippenbereich durch Zahnärzte kommen. Klären Sie bitte eigenverantwortlich das Therapiespektrum mit den zuständigen Stellen ab bzw. informieren Sie sich über weiterführende Ausbildungen, z.B. zum Heilpraktiker.

---

**Faxantwort | +49 341 48474-290**

Hiermit melde ich folgende Person zur Kursreihe „Anti-Aging mit Injektionen“ zum unten ausgewählten Kurs verbindlich an:

25./26. September 2015 Basel/Weil am Rhein

Titel | Vorname | Name  Ja  Nein  IGÄM-Mitglied

E-Mail-Adresse (Bitte angeben!)

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG (abrufbar unter [www.unterspritzung.org](http://www.unterspritzung.org)) erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

Praxisstempel

07CH 9/15





# 10. Süddeutsche Implantologietage EUROSYMPOSIUM

14  
FORTBILDUNGSPUNKTE  
FORTBILDUNGSPUNKTE

25./26. September 2015 in Konstanz  
hedicke's Terracotta  
(ehem. Quartierszentrum Konstanz)

Online-Anmeldung/  
Kongressprogramm



www.eurosymposium.de

## Risikominimierung und Fehlervermeidung in der Implantologie (Chirurgie und Prothetik)

Freitag, 25. September 2015	PRE-CONGRESS	Samstag, 26. September 2015	HAUPTKONGRESS	Samstag, 26. September 2015	HAUPTKONGRESS
<b>LIVE-OPERATIONEN</b> 12.00 – 13.30 Uhr <b>LIVE-OPERATION ❶</b>  <b>SDS</b> SWISS DENTAL SOLUTIONS Das SCC Short Cut Concept: Sofortimplantation und Sofortversorgung – möglich durch die Synthese aus speziellen Gewindedesigns auf Keramikimplantaten unter Berücksichtigung biologischer und immunologischer Prinzipien 13.30 – 14.30 Uhr Pause/Besuch der Industrierausstellung 14.30 – 16.00 Uhr <b>LIVE-OPERATION ❷</b>  <b>straumann</b> simply doing more Externer Sinuslift mit Straumann Implantaten 16.00 – 16.30 Uhr Pause/Besuch der Industrierausstellung 16.30 – 18.00 Uhr <b>LIVE-OPERATION ❸</b>  <b>REGE DENT</b> Komplexe Augmentationen – Wie weit komme ich mit der GBR ohne einen Knochenblock?		<b>Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz</b> 09.00 – 09.05 Uhr <b>Tagungspräsident</b> Eröffnung 09.05 – 09.30 Uhr <b>Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz</b> 10 Jahre EUROSYMPOSIUM – Alles beim Alten? 09.30 – 09.55 Uhr <b>Dr. Marcus Engelschalk/München</b> Periimplantäre Weich- und Hartgewebstabilisation im Sinne einer Periimplantitisprophylaxe durch digitale Implantatprothetik 09.55 – 10.20 Uhr <b>Prof. Dr. Anton Friedmann/Witten-Herdecke</b> Kreuzvernetztes Kollagen – Fluch oder Segen in der Knochenaugmentation? 10.20 – 10.30 Uhr Diskussion 10.30 – 11.00 Uhr Pause/Besuch der Industrierausstellung 11.00 – 11.25 Uhr <b>Dr. Frank Kornmann/Oppenheim</b> Entscheidungsfindung bei den Therapiekonzepten – was ist praxisrelevant? 11.25 – 11.50 Uhr <b>ZTM Joachim Maier/Überlingen</b> Vollkeramik auf Implantaten – Langzeiterfolg durch Materialwahl und Konzept 11.50 – 12.15 Uhr <b>ZA Matthias Mergner, M.Sc., EMDOLA/Bayreuth</b> Antimikrobielle Photodynamische Therapie (aPDT): prä-, intra-, postoperatives Risikomanagement 12.15 – 12.40 Uhr <b>Dr. Sascha Pieger, M.Sc./Hamburg</b> Von der Planung zur Prothetik oder von der Virtualität in die Realität 12.40 – 13.00 Uhr <b>Dr. Ulrich Volz/Konstanz</b> Das SCC Short Cut Concept: ein biologisch-immunologisches Sofortimplantationsprotokoll mit Keramikimplantaten 13.00 – 14.00 Uhr Pause/Besuch der Industrierausstellung 14.00 – 14.25 Uhr <b>Prof. Dr. Dr. Wilfried Engelke/Göttingen</b> Socket Preservation 2.0 – Kieferkammerhalt mit minimalinvasiver Enukleationstechnik unter Anwendung von easy-graft CLASSIC 14.25 – 14.50 Uhr <b>Dr. Ralf Lüttmann/Eckernförde</b> Minimalinvasive Implantologie, Sofortversorgung und Schleimhautverhalten mit Keramikimplantaten		14.50 – 15.15 Uhr <b>Holger Reinhoff/Kassel</b> Digitale mobile Patientenaufklärung und Dokumentation 15.15 – 15.30 Uhr Diskussion 15.30 – 16.00 Uhr Pause/Besuch der Industrierausstellung 16.00 – 16.25 Uhr <b>Priv.-Doz. Dr. Sebastian Kühl/Basel (CH)</b> Komplikationen in der Implantologie mit Schwerpunkt Sinusbodenelevation 16.25 – 16.50 Uhr <b>Prof. Dr. Thomas Sander/Hannover</b> Was ist welche Werbung wert? Die Bedeutung der Marketingsteuerung 16.50 – 17.15 Uhr <b>Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden</b> Juristische Aspekte vor dem Hintergrund des Patientenrechtgesetzes und der aktuellen BGH-Urteile 17.15 – 17.30 Uhr Abschlussdiskussion <b>ORGANISATORISCHES</b> <b>KONGRESSGEBÜHREN</b> Freitag, 25. September 2015 – Pre-Congress Live-Operationen ❶, ❷ und ❸ 95,- € zzgl. MwSt. Tagungspauschale (inkl. Get-together)* 49,- € zzgl. MwSt. Jubiläumsparty im hedicke's Terracotta Für Kongressteilnehmer kostenfrei Begleitpersonen 25,- € zzgl. MwSt. Samstag, 26. September 2015 – Hauptkongress Zahnärzte 150,- € zzgl. MwSt. Assistenten (mit Nachweis) 99,- € zzgl. MwSt. Helferinnen (Seminar A oder Seminar B) 99,- € zzgl. MwSt. Tagungspauschale* 49,- € zzgl. MwSt. *Umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung. Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten. <b>VERANSTALTER/ANMELDUNG</b> OEMUS MEDIA AG Holbeinstraße 29   04229 Leipzig   Deutschland  Tel.: +49 341 48474-308   Fax: +49 341 48474-290 event@oemus-media.de www.eurosymposium.de   www.oemus.com	
<b>Samstag, 26. September 2015</b> <b>HELFERINNEN</b> <b>SEMINAR A</b> 09.00 – 18.00 Uhr <b>Seminar zur Hygienebeauftragten</b> Iris Wälter-Bergob/Meschede <b>Programminhalte</b> Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement   Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten   Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um?   Überprüfung des Erlernten Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test <b>SEMINAR B</b> 09.00 – 18.00 Uhr <b>Ausbildung zur zertifizierten Qualitätsmanagementbeauftragten QMB</b> Christoph Jäger/Stadthagen <b>Programminhalte</b> Gesetzliche Rahmenbedingungen, mögliche Ausbaustufen   Die wichtigsten Unterlagen in unserem QM-System   Was ist das Mittel der Wahl, Computer oder Handbuch?   Wie können wir Fotos z. B. einer Behandlungsvorbereitung in einen Praxisablauf einbinden? Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test					



ABEND-  
VERANSTALTUNG

Freitag, 25. September 2015  
ab 18.00 Uhr

Jubiläumsparty im hedicke's Terracotta  
„10 Jahre EUROSYMPOSIUM“

Get-together mit kollegialen Gesprächen,  
Grillbüfett, Getränken und Live-Musik  
Bitte Teilnahme auf dem Anmeldeformular angeben.

Für Kongressteilnehmer kostenfrei  
Begleitpersonen 25,- € zzgl. MwSt.

## 10. Süddeutsche Implantologietage EUROSYMPOSIUM

Anmeldeformular per Fax an  
**+49 341 48474-290**  
oder per Post an

**OEMUS MEDIA AG**  
Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig  
Deutschland

DTCH 9/15

Für das EUROSYMPOSIUM/10. Süddeutsche Implantologietage am 25. und 26. September 2015 in Konstanz melde ich folgende Personen verbindlich an (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen):

ONLINE-ANMELDUNG UNTER: [www.eurosymposium.de](http://www.eurosymposium.de)

Name, Vorname, Tätigkeit (Bitte ankreuzen)	<input type="checkbox"/> Freitag (Pre-Congress)	<input type="checkbox"/> Live-OP: ❶	<input type="checkbox"/> Vorträge	<input type="checkbox"/> Helferinnen: Seminar A
	<input type="checkbox"/> Samstag (Hauptkongress)	<input type="checkbox"/> Live-OP: ❷	<input type="checkbox"/> Pre-Congress	<input type="checkbox"/> Seminar B

Name, Vorname, Tätigkeit (Bitte ankreuzen)	<input type="checkbox"/> Freitag (Pre-Congress)	<input type="checkbox"/> Live-OP: ❸	<input type="checkbox"/> Vorträge	<input type="checkbox"/> Helferinnen: Seminar A
	<input type="checkbox"/> Samstag (Hauptkongress)	<input type="checkbox"/> Live-OP: ❹	<input type="checkbox"/> Pre-Congress	<input type="checkbox"/> Seminar B

Jubiläumsparty im hedicke's Terracotta (Freitag, 25. September 2015): ..... (Bitte Personenzahl eintragen.)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum EUROSYMPOSIUM/10. Süddeutsche Implantologietage (abrufbar unter [www.eurosymposium.de](http://www.eurosymposium.de)) erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail-Adresse (Bitte angeben!)